

**Einladung zu einer stadtgeographischen Tagesexkursion nach Mülheim an der Ruhr
am Samstag, dem 11. April 2026**

Leitung: Prof. i.R. Dr. Manfred Hommel, ehemals RUB

Mülheim gilt als die „Wiege des Ruhrgebiets“. Hier begann mit Mathias Stinnes 1808 die Industrialisierung an der Ruhr. Heute steht Mülheim mit deutlichem Abstand hinter den Hellweg-Metropolen (DU, E, BO, DO) in der zweiten Reihe. Aber anders als andere Städte an der Ruhr hat sich die Stadt – entsprechend ihrem amtlichen Namen – mit dem Projekt „Ruhrbania“ in den letzten Jahren städtebaulich zur Ruhr hin geöffnet.

Vorgesehenes Programm: Die Exkursion wird als ganztägige Fußexkursion mit einer längeren Pause durchgeführt. Ziel ist ein vertiefter Einblick in Entwicklung und Besonderheiten dieser Industriegroßstadt zwischen den Regionalmetropolen Düsseldorf, Duisburg und Essen von den mittelalterlichen Anfängen über die Industrialisierung bis zur Gegenwart.

Abfahrt: 8.33 Uhr ab Hbf Bochum, Gleis 4 mit RE 11 nach Mülheim

Mögliche Tickets:

1. Deutschland-Ticket
2. Mit VRR-Ticket 2000 plus je Einfach-weiter-Ticket zu 8,60 € für Hinfahrt und Rückfahrt; zusammen also 17,20 €
3. Schöner-Tag-Ticket: Single 39,80 €, bis 5 Personen 59,80 €; letzteres lohnt sich schon ab zwei Personen!

Rückfahrt: je nach Dauer der Exkursion um 16.05, 15.21 oder 16.45 Uhr ab Mülheim Hbf. mit RE 11 nach Bochum

Unkosten: für Mitglieder der Gesellschaft keine; Gäste 5.- €

Teilnehmerzahl: maximal 20, mindestens 10

Anmeldung: formlos per Mail beim Exkursionswart

Anmeldeschluss: 7. April 2026